

# Fragen zu: Seiteneinstieg / Quereinstieg in Hessen

**Beitrag von „diz“ vom 13. April 2009 10:33**

Hallo,

ich habe ein Paar generelle Fragen zum Seiteneinstieg (berufliche Schulen z.B. berufliches Gymnasium):

1. Wenn man sich auf eine im www ausgeschriebene Stelle bewirbt, wer entscheidet dann über die Zusage?
2. In welcher Phase muss ich mich für ein zweites Fach entscheiden? Bei der Bewerbung zum Vorbereitungsdienst oder später ?
3. Kann man sich gleich bei mehreren Schulen / auf mehrere (Vorbereitungs)Stellen bewerben?
4. Könnte man sich bei einer Stelle / Schule bewerben und nach dem Vorbereitungsdienst an eine andere / heimatnahe Schule wechseln oder ist man dann festgelegt?
5. Was unterscheidet einen, der über den Seiteneinstieg ins Lehramt kam von einem, der es von Grund auf studiert hat?
6. Was ist mit der Zeit nach dem Vorbereitungsdienst, falls man keine Stelle findet?
7. Kann man auch ein drittes Fach bis zur 13 unterrichten? Kann man dies nachträglich noch erreichen?
8. Kann man die zwei Jahre Vorbereitungszeit verkürzen? Wenn ja wo?

Sind leider viele Fragen aber sehr wichtige. Würde mich über Antworten zu den einzelnen Punkten freuen.

Gruss diz

---

**Beitrag von „osehr“ vom 24. Oktober 2009 15:07**

Hallo diz,

dein Beitrag ist nun schon einige Zeit her und keiner hat sich bis jetzt darauf gemeldet.  
Deine Fragen interessieren mich ebenfalls da ich in ähnlicher Situation bin und daher an dich zurückgefragt:  
Welche Antworten hast du in vergangenen Monaten finden können.

Viele Grüße  
osehr

---

## **Beitrag von „diz“ vom 24. Oktober 2009 22:33**

Hallo,

zu den Fragen:

1. Wenn man sich auf eine im www ausgeschriebene Stelle bewirbt, wer entscheidet dann über die Zusage?  
-> weiss ich nicht genau, sind aber wohl mehrere: Schulleiter, Personen vom Studienseminar (schreiben Gutachten). Entscheidung wohl vom AFL (Frankfurt)
2. In welcher Phase muss ich mich für ein zweites Fach entscheiden? Bei der Bewerbung zum Vorbereitungsdienst oder später ?  
-> Das AFL sucht anhand der Unterlagen ein zweites Fach heraus. Evtl. Zusatzqualifikationen notwendig (Auflagen)
3. Kann man sich gleich bei mehreren Schulen / auf mehrere (Vorbereitungs)Stellen bewerben?  
-> Ja, im Prinzip auf alle. Wichtig ist, dass man genau die Voraussetzungen erfüllt (z.B. Vertiefungsrichtung im Studium), da man sonst eine Absage bekommt.
4. Könnte man sich bei einer Stelle / Schule bewerben und nach dem Vorbereitungsdienst an eine andere / heimatnahe Schule wechseln oder ist man dann festgelegt?  
-> Man ist frei und kann sich überall bewerben.
5. Was unterscheidet einen, der über den Seiteneinstieg ins Lehramt kam von einem, der es von Grund auf studiert hat?  
-> Nach dem Vorbereitungsjahren ( 2 Jahre) ist man denen gleichgestellt. Es existiert kein Unterschied mehr. Abschlussprüfung ist das zweite Staatsexamen.
6. Was ist mit der Zeit nach dem Vorbereitungsdienst, falls man keine Stelle findet?  
-> arbeitslos (worst case!!)

7. Kann man auch ein drittes Fach bis zur 13 unterrichten? Kann man dies nachträglich noch erreichen?

-> weiss ich nicht

8. Kann man die zwei Jahre Vorbereitungszeit verkürzen? Wenn ja wo?

-> Muss später beim Studienseminar beantragt werden.

--> Darf ich fragen, welche Fächer für dich in Frage kommen?

---

### **Beitrag von „osehr“ vom 28. Oktober 2009 14:24**

In meinem Fall sieht es so aus, dass ich Diplom [Pädagogik](#) studiert habe, 5 Jahre in einer offenen Jugendeinrichtung gearbeitet habe und nun aber als Lehrer in den Fächern Englisch und evtl. Chemie arbeiten möchte.

Habe letzte Woche meine Unterlagen inkl. Zeugnis an das Amt für Lehrerbildung geschickt. Sie werden mir sagen, was ich noch studieren muss und was angerechnet wird.

Parallel bewerbe ich mich bei Schulen als "Vertretungskraft".

---

### **Beitrag von „sfrick“ vom 15. August 2010 21:34**

Zitat

*Original von diz*

Hallo,

ich habe ein Paar generelle Fragen zum Seiteneinstieg (berufliche Schulen z.B. berufliches Gymnasium):

1. Wenn man sich auf eine im www ausgeschriebene Stelle bewirbt, wer entscheidet dann über die Zusage?

Es schreiben dich Schulen an, die dich zu einem Vorstellungsgespräch einladen (bei mir waren es 3 Schulen). Ich habe dann die mir passende Schule eine Zusage erteilt, bei den anderen habe ich gleich auf ein Bewerbungsgespräch verzichtet.

2. In welcher Phase muss ich mich für ein zweites Fach entscheiden? Bei der Bewerbung zum Vorbereitungsdienst oder später ?

Dir wird ein zweites Fach, das sich aus deinen Studienunterlagen ergibt, von Amt für Lehrerbildung zugeteilt.

3. Kann man sich gleich bei mehreren Schulen / auf mehrere (Vorbereitungs)Stellen bewerben?

Die Schulen bewerben sich bei dir, bzw fordern dich auf, sich bei ihnen zu bewerben. Und klar kannst Du dich dann bei allen Schulen bewerben.

4. Könnte man sich bei einer Stelle / Schule bewerben und nach dem Vorbereitungsdienst an eine andere / heimatnahe Schule wechseln oder ist man dann festgelegt?

Du kannst dich nach der Ausbildung auch bei einer anderen Schule bewerben. Das tut zwar der auszubildenden Schule weh, aber du unterschreibst kein Exklusivvertrag

5. Was unterscheidet einen, der über den Seiteneinstieg ins Lehramt kam von einem, der es von Grund auf studiert hat?

Später laut Plan nichts mehr. Die Verbeamtung kann zweifelhaft werden, aber auch als Angestellte(r) verdient man nicht schlecht.

6. Was ist mit der Zeit nach dem Vorbereitungsdienst, falls man keine Stelle findet?

Da der Quereinstieg mit einem bedingten unbefristeten Vertrag eingeht sollte es irgendwie weitergehen. Ich mache mir bei meiner Fächerkombination erst einmal keine großen Gedanken. Es werden viele Chemiker demnächst gehen und nur wenige nachkommen.

7. Kann man auch ein drittes Fach bis zur 13 unterrichten? Kann man dies nachträglich noch erreichen?

Die Schule wird dich immer Fachfremd einsetzen können. Ich bin mit den Mangelfächern Chemie und Physik im Quereinstieg, habe aber auch fachfremd Mathematik unterrichtet. Je mehr Fächer du Fachfremd unterrichtest, umso begehrt bist du.

8. Kann man die zwei Jahre Vorbereitungszeit verkürzen? Wenn ja wo?

Die zwei Jahre im Quis sind die Maximalzeit. Das erste halbe Jahr unterrichtest du mit einem Mentor an deiner Seite. Du bekommst auch mal Besuche der Schulleitung. Diese setzt dann deinen Fortbildungsbedarf fest.

Verpflichtend sind die Module Didaktik und Methodik in deinen beiden Fächern. Alles andere wird sich ergeben, und da fängt auch bei mir die Ahnungslosigkeit an.

Sind leider viele Fragen aber sehr wichtige. Würde mich über Antworten zu den einzelnen Punkten freuen.

Gruss diz

Alles anzeigen